

# Die Bürgerinitiative fordert Antworten

„Rettet das Bottwartal“ zeigt Präsenz im Gemeinderat

GROSSBOTTWAR <sup>27.7.07</sup>

Die Bürgerinitiative „Rettet das Bottwartal“ sorgt mit konstanter Präsenz bei den Gemeinderatssitzungen dafür, dass ihr Anliegen im Gespräch bleibt. Bei der Sitzung des Gremiums am Mittwochabend in der TGV-Halle in Winzerhausen forderte Thomas Liesching während der Bürgerfragestunde eine Stellungnahme zum offenen Brief der Bürgerinitiative.

VON ANDREA NICHT-ROTH

Vor einer Woche hatte die Bürgerinitiative (BI) in einem offenen Brief an die Stadträte und den Bürgermeister gefordert, die Video-Animation zum umstrittenen Gewerbegebiet Häslachfeld vom Büro Prechter + Schreiber überarbeiten zu lassen und eine neue Version zu präsentieren. Die BI hält den von der Stadt in Auftrag gegebenen Film für geschönt. Außerdem wird eine öffentliche Auseinandersetzung mit dem Flächennutzungsplan gefordert und ein Aussetzen weiterer Beschlüsse, bis die Bottwartal-Leitbild-Debatte Resultate zeigt.

In der Bürgerfragestunde forderten jetzt Mitglieder der Bürgerinitiative Antworten, wann und wie diese Auffor-

derung umgesetzt werde. Er habe den offenen Brief an den Stadtplaner weitergereicht, sagte Bürgermeister Rainer Gerhäuser und er erwarte nun eine „klare und deutliche Aussage – die er vor dem Gemeinderat geben werde.“

Dass der Gemeinderat Herr des Verfahrens ist, betonten alle drei Fraktionen mit Entschiedenheit. „Wir werden keine zwei bis drei Jahre auf ein Leitbild warten, bis wir den Flächennutzungsplan fortschreiben“, sagte Hans Baur (CDU). Das würde bedeuten, den Gemeinderat auszuhebeln.

„Wir hören und werten alle Anregungen“, versicherte Stefan Apfelbach (FBWV); wenn allerdings „bewusst Unwahrheiten“ aufgestellt würden wie in einem Flugblatt der BI, „bin ich nicht bereit zu diskutieren“. Das Häslachfeld habe nicht, wie behauptet, zwangsläufig die Westumfahrung zur Folge. Im Übrigen sei er nicht bereit, zwei bis drei Jahre verstreichen zu lassen und er wolle vorher wissen, wie viel Geld für ein Leitbild ausgegeben werde.

„Für uns ist es wichtig, die Meinung der Bürger zu hören; wir müssen uns intensiv mit den Argumenten auseinandersetzen“, fand Monika Lees (SPD). Bisher sei jedenfalls noch kein Ergebnis vorweggenommen.